

Wie Gott in Frankreich ?

Work-Life-Balance der Mitarbeiter in Frankreich

Béatrice-Anne Kintzinger, LL.M.
Avocat à la Cour

Konrad-Adenauer-Ufer 71
50668 Köln
+49 (0) 221 139 96 96 0
www.qivive.com

kintzinger@qivive.com

Ihre Referentin



Béatrice-Anne Kintzinger, LL.M.

Avocat à la Cour

Béatrice-Anne Kintzinger berät im individuellen und kollektiven französischen Arbeitsrecht. Sie vertritt deutsch- und englischsprachige Unternehmen sowie deren Tochtergesellschaften vor allen französischen Arbeitsgerichten.

- Eine der führenden Kanzleien im deutsch-französischen Wirtschaftsverkehr
- Über 25 zweisprachige Rechtsanwält:innen und Avocat:e:s
- Beratung in allen Fragen des deutschen und französischen Wirtschaftsrechts
- Büros in Köln | Paris | Lyon



1. Wie stellen sich Mitarbeiter **in Frankreich** *Work-Life-Balance* vor ?
2. Was kann ich **gestalten** ?
3. Was gilt in Sachen **Gesundheitsschutz** ?
4. Welche **Risiken** vor dem Arbeitsgericht ?
5. Praxistipps

- Ist *Work-Life-Balance* bereits *passé*? Strebt man bereits eine ganzheitliche *Work-Life-Dynamik* an?
- In Frankreich **keine „Feierabend-Kultur“** (birgt Risiko beim Thema Überstunden) sondern im Gegenteil ein Allerlei an kulturellen Aspekten, die zu einer „Verschmelzung“ zwischen Karriere und Privatleben führen können:
 - „Apéro“
 - „After-Work“ (ohne Chef!)
 - Freundschaften, Wangenküsse auch im Büro
 - Nutzung des Internets
 - *Chief Happiness Officer* & „QVT“ (*Qualité de vie au travail*)
- Produktivitätszahlen sind laut OECD „durchschnittlich normal“

“Lebensqualität auf der Arbeit“ =

1. Sozialklima: Fühle ich mich wohl?
2. Inhalt der Arbeit: Macht er mir Spaß?
3. Gesundheitsschutz: Bin ich ausreichend geschützt?
4. Fortbildung: Werden mir Möglichkeiten angeboten?
5. Gleichbehandlung: Läuft alles fair ab?
6. Sog. „*management participatif*“: Kann ich mich beteiligen?

- **Worauf es ankommt:**

- Sog. Brückentage und „RTT“
- *Home-Office / Télétravail (50% der MA – ca 10% möchten es weiterhin 5 Tage die Woche)*
- Genaue Bezeichnung der Position
- Eigenes Büro
- Verpflegungsgutscheine („Ticket Resto“)
- Weihnachtsgeschenke
- Mittagessen
- Vorteile im Unternehmen
- *Know-How* teilen / Fortbildungen organisieren
- Auf besondere Anfragen in Sachen Arbeitsdauer / Flexibilität eingehen

- Was Sie besser **vermeiden sollten:**

- After-Work... mit den Vorgesetzten
- Wöchentliche oder monatliche öffentliche Auszeichnungen
- Gesundheitsschutz nicht ernst nehmen

- **Arbeitsdauer:** Keine Gleitzeit *per se* aber weitere flexible Modelle (Tagespauschale, Arbeitnehmer die der Arbeitsdauer gar nicht unterliegen, Teilzeit)
- **Home-Office:** Vor und nach dem Coronavirus / Paris vs. Provinz
- **Sonderurlaube:** (Achtung: TV); Saldofreier Urlaub
- **Dienstreisen:** Eher als Pflicht angesehen (Achtung: Reisekostenabrechnung ist kein Instrument zwecks Arbeitsdauererfassung)
- **Dienstwagen:** „Deutsche Qualität“
- **IT-Ausstattung** (Achtung: Private Nutzung und Trennung von Privatleben)

- Kontrolle der Arbeitsdauer: Einerseits Autonomie, andererseits keine eigene Haftung des Arbeitnehmers
- Untersuchungen durch Arbeitsmediziner
- IT-Ausstattung für Home-Office
- Krankschreibungen: Kontrolle möglich aber oft sinnlos

- Burn-out / Schlaganfälle
- Mobbingvorwürfe
- Nachzahlung von Überstunden / Nichtigkeit der Tagespauschale
- Nicht-Einhaltung des Gleichbehandlungsgrundsatzes

Alles vor dem Arbeitsgericht, sogar während des laufenden Vertrages („résiliation judiciaire“ oder „prise d’acte“) + „pole social“ des Tribunal de Grande Instance

- Deckelung der SEA nicht sicher bzw. im Falle einer Nichtigkeit sicher nicht

- Bei Fragen oder Vorwürfen: **Immer** reagieren
- Oft und regelmäßig nachfragen, schriftlich dokumentieren
- Fortbildung in Sachen Zeitmanagement
- Französische Gepflogenheiten genießen

Zum Weiterlesen...



La Kanzlei

- <https://www.thehrdirector.com/features/flexible-working/international-work-life-balance/>
- https://www.lemonde.fr/les-decodeurs/article/2019/04/29/non-les-salaries-francais-ne-travaillent-pas-moins-que-leurs-voisins_5456229_4355770.html
- <https://data.oecd.org/fr/lprdy/pib-par-heure-travaillee.htm>
- <https://www.capital.fr/votre-carriere/stop-a-la-dictature-du-bonheur-au-travail-1307900>
- <https://www.monster.fr/conseil-carriere/article/ce-que-veulent-les-salaries-en-2020>
- <https://www.bva-group.com/sondages/salaries-nouveaux-enjeux-travail-sondage-bva-salesforce/>
- <https://madame.lefigaro.fr/societe/covid-19-coronavirus-guerre-de-la-bise-confinement-110420-180579>
- <https://www.affiches-parisiennes.com/pourquoi-la-qvt-est-elle-aussi-un-levier-pour-faire-face-a-la-crise-12184.html>
- <https://www.capital.fr/votre-carriere/teletravail-le-nombre-ideal-de-jours-pour-les-salaries-et-les-fonctionnaires-selon-leur-profil-1428172>
-

qivive

La Kanzlei

MERCI

Béatrice-Anne Kintzinger, LL.M.
Avocat à la Cour

Konrad-Adenauer-Ufer 71
50668 Köln
+49 (0) 221 139 96 96 0
www.qivive.com

kintzinger@qivive.com